

Z



Ausgangs vorigen Jahres erschien:

Käthe Sturmfels

Die Schwester der
schönen Margarete

„Stärke und Eigenart“, schreibt die Kölnische Volkszeitung, „sprechen aus der Erzählung aus einem Frauenleben. Die Schwester ist nicht als leibliche Verwandtschaft aufzufassen, sondern es ist die Oberschwester in einem Institute zur Besserung gefallener Mädchen, die sich einer aus den höheren Kreisen stammenden Insassin mit ihrer ganzen Milde und ihrem gütigen Wesen annahm. Dass es der Verfasserin ernst ist mit dem Buche und dass sie auch wirklich damit eine beachtenswerte Probe eines schönen Talentes gegeben hat, ist sicher.“

In nächster Zeit werden alle grösseren
Blätter Besprechungen bringen. Bitte,
stellen Sie das Buch in Ihre Auslage!